



An dem Ausbildungszentrum der Justiz NRW in der Nebenstelle Essen ist ab sofort eine Stelle einer/eines

Justizbeschäftigten im Büro- und Kanzleidienst (m/w/d)

in Teilzeit (0,5 Arbeitskraftanteil; durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit bis zu 19 Stunden und 55 Minuten) **unbefristet** zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich an Justizbeschäftigte (m/w/d) sowie externe Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d).

Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stelle:

Ganzheitliche Wahrnehmung von Tätigkeiten im Verwaltungsbereich (u. a. Registratur, Schreibgutverwaltung, Fristenüberwachung, Unterstützung bei der Organisation des Lehrbetriebs, Unterstützung bei der Organisation der Zimmer- und Hausverwaltung, Servicestelle für Lehrgangsteilnehmende)

Voraussetzungen und Anforderungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Justizfachangestellte/r, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r, Bürokauffrau/Bürokaufmann bzw. in einem vergleichbaren kaufmännischen Ausbildungsberuf
- schnelle Auffassungsgabe
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit
- gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit
- freundliches und sicheres Auftreten
- PC-Kenntnisse, insbesondere ein sicherer Umgang mit den MS-Office Anwendungen

Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 5 TV-L.

Das Land NRW fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land NRW bemüht sich bevorzugt um die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Bei Interesse senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und sämtlichen Schulabschluss- und Arbeitszeugnissen unter Angabe Ihres möglichen Eintrittsdatums bis zum **24.06.2022** (Eingang) an:

Leiter des Ausbildungszentrums

der Justiz Nordrhein-Westfalen

Nebenstelle Essen

Blücherstraße 1

45141 Essen

oder auf elektronischem Wege an:

poststelle.nst-essen@azj.nrw.de

Eingereichte Bewerbungen werden aus Gründen des Umweltschutzes nicht zurückgesandt.

Der Leiter des Ausbildungszentrums der Justiz

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass etwaige – Ihnen mit der Wahrnehmung von Vorstellungsgesprächen in unserem Hause verbundene – Kosten nicht erstattet werden.

Bei Rückfragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Göddenhenrich unter Tel.: 0201-31909-210.

Hinweis zum Datenschutz:

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Verwaltungsangelegenheiten durch die Justiz finden Sie unter www.fhr.nrw.de (Datenschutzerklärung/Verwaltungsangelegenheiten). Auf Anfrage werden diese Informationen auch in Papierform übersandt.

Mit Abgabe einer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten während des laufenden Bewerbungsverfahrens elektronisch gespeichert werden. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, bleiben Ihre Daten für einen eventuellen späteren Gebrauch für die Dauer eines Jahres nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert und werden erst dann automatisch gelöscht. Im Falle eines Widerspruchs erfolgt die Löschung gemäß den gesetzlichen Löschungsfristen bereits zwei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite: <https://www.fhr.nrw.de/kontakt/impressum/index.php>